

Der Autobag® Sprint™ steigert die Produktion auf das Doppelte

Das Autobag-Sprint-System hat Estes Industries Inc. dazu verholfen, den Durchsatz beim Verpacken von Teilen und Sets von Modellraketen um 100% zu steigern.

Die zwei Sprint -Systeme, die bei dem Unternehmen Estes im Einsatz sind, werden in einer 9-stündigen Schicht verwendet, und das 6 Tage pro Woche, wobei im Schnitt über 54.000 Sets pro Woche produziert werden. Die vorherige Verpackungsmethode, bei der 8 Mitarbeiter die Raketen-Teil-Kits manuell in Beutel füllten und versiegelten, und das bei einer Geschwindigkeit von 600 fertigen Kits pro Stunde, wurde durch das Sprint-System ersetzt.



Seit der Umstellung auf das Sprint-System hat Estes weiterhin Personalbedarf für das Verpacken, und zwar 4 Mitarbeiter pro Maschine, jedoch der Durchsatz wurde drastisch auf 1200 Kits pro Stunde erhöht.

"Wir haben das Sprint-Verpackungs-System gekauft, um angesichts der Arbeitskürzungen, die wir in diesem Bereich erlitten haben, eine Lösung zu finden," erklärt Harry Nachtigall, Wirtschaftsingenieur bei Estes Industries. *"Wir verkaufen unsere Produkte weltweit, und wir müssen uns an strenge Produktionszeitpläne halten, um sicherzustellen, dass wir den wachsenden Volumenansforderungen genügen."*

Ein verpacktes Kit besteht typischerweise aus 12 Teilen. Die meisten Kits werden in klaren Polyäthylen-Beuteln verpackt. Estes stellt jedoch außerdem Raketen-Kits her, die in ansprechenden und bedruckten Verpackungen in den Einzelhandelsgeschäften in der Branche 'Hobby und Modelle' verkauft werden sollen.

Die bedeutenden Vorteile des Sprint-Systems für Estes Industries sind a) der einfache Aufbau, b) die unkomplizierte Einrichtung und c) die Flexibilität des Systems, welche schnelle und einfache Wechsel von Beutelgrößen für die jeweiligen Set-Komponenten ermöglicht. *"Die Sprint-Systeme haben sich als extrem flexibel und kosteneffektiv erwiesen. Sie haben uns in die Lage versetzt, deutliche Verbesserungen im Produktionsdurchsatz zu erreichen und gleichzeitig den Arbeitsaufwand auf einem Minimum zu halten,"* sagt Harry Nachtigall. *"Außerdem hat sich speziell erwiesen, dass das System extrem zuverlässig ist,"*

Er erklärt weiter: *"Seit wir auf das Sprint-System umgestiegen sind, haben wir einen hervorragenden Kunden-Support von APS erhalten, welcher während der Start-Up-Phase eine eingehende Bediener-Einweisung beinhaltete, was uns in die Lage versetzt hat, die Maschinen von Anfang an praktisch ganz ohne Hilfe laufen zu lassen."*